



Besonders gefährliche Baumschädlinge sicher erkennen

Asiatischer Laubholzbockkäfer, Platanenkrebs und *Phytophthora ramorum*

halbtägiger Kurs

—

28. Mai 2019 in St. Gallen

06. Juni 2019 in Luzern

—

in Zusammenarbeit von: Bundesamt für Umwelt BAFU, Vereinigung Schweizerischer Stadtgärtnereien und Gartenbauämtern VSSG, schweizerischer Verband der Umweltfachleute svu und Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL

Ausgangslage

Durch den weltweiten Warenverkehr gelangen in den letzten Jahren vermehrt Schadorganismen in die Schweiz, die grosse Schäden anrichten können. Zu diesen zählen der Asiatische Laubholzbockkäfer ALB, der ein breites Spektrum von Laubbäumen befällt sowie der Platanenkrebs und *Phytophthora ramorum*. Bei allen drei Baum-schädlingen handelt es sich um melde- und bekämpfungspflichtige Quarantäneorganismen. Je früher ein Befall entdeckt wird, desto kleiner ist das betroffene Gebiet und umso besser stehen die Chancen, den Befallsherd rasch wieder auszurotten.

Um Praktiker des öffentlichen und privaten Grüns bei der Früherkennung dieser Schädlinge zu schulen, bieten wir einen halbtägigen Kurs an.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Gärtner/-innen, Landschaftsgärtner/-innen, Baumpfleger/-innen, Forstwarte/-innen, Werkhofmitarbeitende und andere praktisch im Gartenbau tätige Personen.

Ziele im Kurs

Die Teilnehmenden

- sprechen folgende Schadensbilder sicher an: Asiatischer Laubholzbockkäfers ALB, Platanenkrebs und *Phytophthora ramorum*.
- sind mit den häufigsten Verwechslungsmöglichkeiten vertraut.
- kennen das Vorgehen bei einem Befallsverdacht oder in einer Befallssituation.

Programm

- Einführung «Besonders gefährliche Schadorganismen»: Bedrohungssituation, Zuständigkeiten, rechtliche Grundlagen
- Waldschutz Schweiz: Aufgaben, Zuständigkeit
- in zwei Gruppen (wechselnd):
Der Asiatische Laubholzbockkäfer ALB, der Platanenkrebs und *Phytophthora ramorum* : Vorkommen, Erkennungsmerkmale, Befallssymptome und Verwechslungsmöglichkeiten
- Fragen, Diskussion

Referierende

Andrea De Boni | Bundesamt für Umwelt

Doris Hölling | Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft

Vivanne Dubach (SG) | Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft

Valentin Queloz (LU) | Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft

Praktische Informationen

Datum und Ort 28. Mai 2019 | 8h30 - 12h00 | St. Gallen

6. Juni 2019 | 8h30 - 12h00 | Luzern

Kosten CHF 100 (Kursbesuch, Unterlagen, Pausenverpflegung)

Anmeldeschluss 10. Mai 2019

Kontakt Christine Gubser | cgubser@sanu.ch | 032 322 14 33

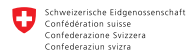
Kilian Droz | kdroz@sanu.ch | 032 322 14 33

Anmeldung

www.sanu.ch/19NGMAWA-DE

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Diese Weiterbildung wird Ihnen angeboten von:



Bundesamt für Umwelt BAFU
Office fédéral de l'environnement OFEV
Ufficio federale dell'ambiente UFAM
Uffiz federal d'ambient UFAM

